

Rogätzer Wasserwanderer paddeln durch Hamburg

Von der Alster-Grachten-Fahrt der Rogätzer Kanuten in Hamburg berichtet dieser Leserbrief: Die Rogätzer Wasserwanderer nahmen Anfang Oktober an der jährlich stattfindenden Tour des VfL 93 Hamburg teil. Schon am Freitag reisten die Kanuten in die Hansestadt.

Der Abend klingt mit einem Spanferkelessen aus

Übernachtet wurde im Bootshaus des Alstereck-Vereines. Am Sonnabend erfolgte dann der Start zu einer überaus reizvollen Tour. Der Rundkurs führte durch Hamburgs Kanäle, auf der Alster über die Außen- und Binnenalster entlang, bis schließlich in den Hamburger Hafen hinein.

Mehrere hundert Teilnehmer aus dem gesamten Bundesgebiet genossen so wie wir, die ungewöhnliche Strecke.

Der erlebnisreiche Tag klang mit einem zünftigen Spanferkelessen im Sportverein Alstereck aus. Dabei wurden viele interessante Gespräche mit Wasserwanderern aus anderen Teilen der Bundesrepublik geführt.

Am Sonntag luden die Hamburger Sportfreunde zu einer weiteren Tour ein. Dieses Mal ging es auf die naturbelassene Alster.

Fast 60 Kilometer in Hamburg gepaddelt

Insgesamt absolvierten die Rogätzer Wasserwanderer an diesem Wochenende knapp 60 Kilometer auf dem Wasser. Am Sonntagnachmittag ging es dann voller schöner Eindrücke mit dem Vereinsbus und Bootsanhänger zurück in das heimatliche Rogätz.

Andreas Heine,
SC Kanu Rogätz



Die Rogätzer Wasserwanderer Isa Baum und Mathias Prietz bei der Alsterfahrt in Hamburg. Dabei ging es unter anderem über die Außen- und die Binnenalster.

Foto: privat